

Überraschungssieg der TVG-Turnerinnen bei der Bayern Open



Am vergangenen Sonntag nahmen Geiselhörings Turnerinnen Lisa und Andrea Heinrich, Sandra und Stefanie Brand, Agnes Giglberger, Franziska Stierstorfer, Katrin Erl, Alicia Zingler, Katja Schindlbeck und Franziska Krinner, mit den Trainerinnen Julia Koch und Leni Plank, zum dritten Mal am Teamgym-Wettkampf in Fürth teil. Neben bayerischen Mannschaften waren Teams von Cappel, Wuppertal und sogar aus Prag anwesend.

Dass die Mädchen einen „guten Tag“ haben, merkte man bereits beim Einturnen. Nun galt es auch für den Wettkampf die Anforderungen ohne Patzer zu absolvieren und sich nicht von der starken Konkurrenz einschüchtern zu lassen.

Der Wettkampf begann mit der Disziplin Trampolin. Dort werden drei Durchgänge gezeigt, wobei einer davon über einen 1,35 m hohen Sprungtisch geturnt werden muss. Kathrin Erl und Agnes Giglberger konnten mit zwei Bahnen am Sprungtisch und Trampolin punkten. Auch die Saltos der restlichen Turnerinnen wurden auf den Punkt auf die Matte geturnt und so konnte sogar die schwierige Bahn mit einem gestreckten Salto und einer 360°-Schraube mit vielen Bonuspunkten verzeichnet werden. Hervorragend gelang auch der Salto von Lisa Heinrich, die zum ersten Mal eine 540°-Drehung im Salto zeigte.

Nach der Trampolineinheit konnten sich die Mädels ganz auf die Bodenchorographie konzentrieren. Bereits im September fuhr die Mannschaft zur Vorbereitung auf einen zweitägigen Workshop nach Bad Urach, bei dem Nationaltrainer aus Dänemark an der einstudierten Choreographie feilten. Beim Tanz, der auf einer 14x14m großen Bodenfläche gezeigt wird, kommt es besonders auf Ausdrucksstärke und Synchronität an. Doch das schwerpunktgerichtete Üben hat sich gelohnt: Die Turnerinnen erreichten die höchste Punktzahl von allen konkurrierenden Vereinen.

Der krönende Abschluss des Wettkampfes war das Paradegerät der Geiselhöringer - die Tumblingbahn. Dort werden akrobatische Elemente wie Flick-Flack und Saltos in Kombination und allen Varianten hintereinander geturnt. Auch hier gilt je höher und weiter umso besser. Zum ersten Mal konnte eine Einheitsbahn aus drei aufeinander folgenden Elementen gezeigt werden, da Alicia Zingler und Steffi Brand ihre Leistung im Training steigern konnten. Auch die zweite Bahn konnte durch Franziska Krinner und Andrea Heinrich, die einen tollen Überschlag mit Salto turnten, aufgewertet werden. Die letzte Bahn zeichnete sich vor allem durch schwierige Saltos aus. Hier zeigte Franziska Stierstorfer eine neu erlernte Bahn mit Strecksalto. Für viele Zusatzpunkte sorgten zum Abschluss Lisa Heinrich und Sandra Brand, die eine halbe Schraube in ihrem Salto zeigten.

Mit viel Teamgeist konnten die Turnerinnen ihren Wettkampf erfolgreich beenden. Doch es blieb spannend: Die starke Konkurrenz aus Schliersee, Backnang und Wuppertal hatte ebenfalls gute Leistungen gezeigt. Am Ende entschieden die Punkte der Kampfrichter: Platz 1 für den TV Geiselhöring!